



# Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

Bezirk Kitzbühel /Tirol

## Protokoll

---

### der 3. Sitzung des Gemeinderates am 19. Mai 2016

*im Sitzungszimmer der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee*

#### Anwesend:

Bgmin. Brigitte Lackner als Vorsitzende

Bgm. Stv. Christoph Würtl

GV Leonhard Fischer

GV Dr. Norbert Eller

GV Mario Horngacher

GR Manfred Bacher

GR Andrea Heigl

GR Erwin Siorpaes

GR Alexander Massinger

GR Jakob Wörter

GR Katharina Würtl

EGR Joachim Brandmayr

Vertretung für Herrn GR Klaus Peter Pirnbacher

#### Entschuldigt:

GR Simon Danzl

Schriftführer: Ing. Martin Kraisser

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:35 Uhr

Die Bürgermeisterin eröffnet die 3. Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.  
Ein Tonband läuft zur Protokollierung mit.

### Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Berichte der Referenten
5. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.
6. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer E-Tankstelle
7. Genehmigung des Kaufvertrages Gp. 905/74 KG St. Ulrich am Pillersee (Siedlungsgebiet Waldweg) Gemeinde St. Ulrich - Martin Prem
8. Kaufinteressent Gp. 905/80 KG St. Ulrich am Pillersee, Bereich Waldweg
9. Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gp. 1245/5 und 1245/6 KG St. Ulrich am Pillersee. Besitzer: Fam. Sauerzapf.
10. Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1245/1 KG St. Ulrich am Pillersee. Besitzer: Sebastian Kirchner
11. Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 1261/15 (Weißleiten) Besitzer: Eder Bernhard
12. Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 904/3 (neu: 904/32, 904/33 und 904/34) Besitzer: Ernst Pirnbacher sen.
13. Aufhebung des Beschlusses des Gemeinderates aus der 62. Sitzung TO 7 Änderung des Flächenwidmungsplanes im Weiler Flecken im Zuge der Flurbereinigung Flecken sowie Ausweisung

von "Sonderfläche Hofstelle" im Bereich des Ortnerhofes (Leonhard Millinger

14. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee, Planungsbereich Flurbereinigung Flecken, betroffene Grundstücke: 382, 383, 385, 412, 413, 414, 415, 419, 421, 425, 443, 514, 516, 522, 523, 525, 526, 530, 531, 532, 534, 540, 541, 1156, 1157, 1161, 1162, 1213, 2057, 2081, 2082, 2083, 2085, .159, .273, .322, .52/1, .52/2, .56, .58, .61, 1160/1, 404/1, 404/2, 404/3, 411/1, 411/4, 411/5, 416/4, 420/1, 517/2, 519/2
15. Diskussion über die Änderung von Grundstücksgrenzen im Bereich Restaurant Blattl
16. Vergabe der Pflasterungsarbeiten für die Sanierung der Friedhofswege
17. Beschlussfassung über die Sanierung des Hallenbaddaches
18. Diskussion und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Kühlaggregates zur Erzeugung von Kunstschnee.
19. Diskussion und Beschlussfassung Sanierung Balkone Gemeindeamt
20. Diskussion und Beschlussfassung zur Gestaltung des Pfarrplatzes.
21. Diverse Ausgaben
- 21.1. Ansuchen um Unterstützung - Rock Disaster
- 21.2. Ansuchen um Unterstützung - Reitturniere Strasserwirt
26. Anträge, Anfragen und Allfälliges

#### **zu TO 1            Genehmigung der Tagesordnung**

Der Gemeinderat genehmigt die Tagesordnung.

#### **Abstimmung Ja 12   einstimmig beschlossen**

Erweiterung der Tagesordnung

TO 21.2. Ansuchen um Unterstützung - Reitturniere Strasserwirt

#### **Abstimmung Ja 12   einstimmig beschlossen**

#### **zu TO 2            Genehmigung des letzten Protokolls**

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 14.04.2016.

#### **Abstimmung Ja 12   einstimmig beschlossen**

#### **zu TO 3            Bericht der Bürgermeisterin**

- Gesundheits- und Sozialsprengel Generalsversammlung mit Neuwahlen findet heute (19.05.16) statt.
- Hallenbad– Ausschuss: Bericht folgt von Andrea Heigl
- Abfallwirtschaftsverband: Bericht folgt von Christoph Würtl
- Jahreshauptversammlung – Rotes Kreuz Pillerseetal
- BKH Generalversammlung Gemeindeverband Bezirk Kitzbühel: Bericht folgt von Christoph Würtl
- Frühjahrskonzert BMK St. Ulrich a. P.
- Wertungsspiele Musikbezirk St. Johann i. T. im KUSP am 21.05.2016 ab 10:00 Uhr
- Bundespräsidentenwahl am 22.05.2016
- Abschieds- bzw. Pensionierungsfeier AL Ernst Pirnbacher
- Bestellung neuer Amtsleiter Ing. Martin Kraisser
- Infrastruktursitzung – Dank an das Team Infrastruktur „Winter“ und Wolfgang Wörgötter
- Projektbegehung „Öfenschlucht Waidring /Pillersee“
- Regio<sup>3</sup> Vorstand - Sitzung
- Regionalbeirat Mitgliederversammlung
- Pillerseeausschuss 1. Treffen: Bericht Erwin
- Abwasserverband – Jahreshauptversammlung und Jahresrechnung
- Erstkommunion – 18 Kinder erhielten zum ersten Mal ihre Erstkommunion
- IDUS Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
- Landjugendball im KUSP
- TVB Aufsichtsrat – Sitzung: Erfreuliche Nächtigungsbilanz im Pillerseetal;

- Muttertagsfeier 2016 im Bräuwirt
- Bez. Feuerwehrtag in Kitzbühel

## zu TO 4      **Berichte der Referenten**

### Christoph Würtl

- Abfallwirtschaftsverband Neuwahlen nach Bürgermeister- und Gemeinderatswahl
  - Obmann Bgm. Johann Schweigkofler (Oberndorf), Stellvertreterin Bgm<sup>in</sup> Brigitte Lackner
  - gesamter Vorstand bleibt gleich, einstimmig gewählt
  - Diskussionen über rückgewonnenes Material und dessen Preis für die Mitgliedsgemeinden
- Krankenhausverband Neuwahlen nach Bürgermeister- und Gemeinderatswahl
  - alle Funktionäre geblieben
  - eventuell Anschaffung eines zweiten Magnetresonanzgerätes
  - Grundstücksankauf wird erwogen
- Gewerbegrund Strass
  - Strasserwirt: Sehr positives und konstruktives Gespräch, Angebote und Vorschläge von Seiten der Familie Nothegger (Strasserwirt) wurden gemacht. Vorhaben für die Erweiterung des Betriebes wurden geschildert.
  - Agrargemeinschaft Rossau - Lehrberg: Die Verlegung der Straße auf einer Länge von 90 m durch Wald der Interessentschaft als Planungsvorhaben. Die Interessentschaft würde allerdings nur den gesamten Bereich zum Baulandpreis von € 300,00 verkaufen. Bei einer Fläche von 3.500,00 m<sup>2</sup> wären in Kosten für den Erwerb höher als Gewerbegrund und Straßenverlegung zusammen. Das Waldstück wird als wichtiger Windschutzgürtel für den Weiler Flecken gesehen. Die Mitglieder der Interessentschaft möchten dem Projekt jedoch nicht im Wege stehen.

### Andrea Heigl

- Nächtigungen: Schildert die Nächtigungszahlen der vergangenen Saison. Viele Vermieter sind zufrieden, mehrere kleine Vermieter haben aufgehört. Seit 2005 die 1.000.000 (Sommer 2015 + Winter 2016) Nächtigungszahl im Tal wieder erreicht. Positive Stimmung unter den Vermietern.
- Hallenbad: Agenden wurden von Mario Horngacher übergeben, Preise etwas erhöht, ViP Pauschalen festgelegt, neuer Aushilfsbademeister und Reinigungskraft wurde angestellt, Sauberkeit besonders wichtig. Sanierung des Daches ist durchzuführen. Daher muss die Sanierung der Fenster auf der Nordseite des Gebäudes noch warten.

Transparente als Bewerbung wurden angebracht, neue Registrierkasse ist anzuschaffen, Anton Widmoser hat in der Zwischensaison fleißig gearbeitet. Werbeeinschaltung im Pillerseeboten ist erfolgt, „Waidring konkret“ folgt noch.

Einiges wurde in Zusammenarbeit mit Mario Horngacher erledigt. Plakate für ViP Partner sind im Hallenbad erhältlich, gratis Tageseintritt für ViP Partner (1 Eintritt für 2 Person für Werbezwecke). Nächste Hallenbadsitzung am 03.06.16.

### Erwin Siorpaes

- Pillersee: Sitzung hat stattgefunden, Obmann wurde noch nicht bestimmt, Forderungskatalog wurde erarbeitet, Abhängigkeit vom Hochwasserschutz gegeben, nächste Sitzung findet am 23. Mai um 17:00 Uhr gemeinsam mit Hochwasserschutz-Referent Leonhard Fischer zur Schnittstellenfindung statt.

### Leonhard Fischer

- Hochwasserschutz: Begehung der Heller- und Haslingsperre sowie Flecken Ried mit DI Steinwender hat stattgefunden. DI Steinwender nimmt die Räumungen (200.000 m<sup>3</sup>) in das Projekt auf. Gespräche mit Andreas Wurzenrainer und Andreas Zehentner bezüglich Langzeitdeponie wurden geführt. DI Steinwender hat Kontakt mit dem Amt der Tiroler Landesregierung aufgenommen → weitere Gespräche folgen unter anderem auch mit den Grundbesitzern.

### Jakob Wörter

- Ausflug der Senioren: Dank an die Gemeinde für die Übernahme von 1/3 der Kosten.

## Manfred Bacher

- Dorffest Vereine: Besprechung am 01.06.16 um 20:00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

### **zu TO 5            Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.**

Der Gemeinderat beschließt, die Tagesordnungspunkte

22. Entnahme Rücklage für Abfertigung Ernst Pirnbacher
23. Übernahme des Personals der St. Ulricher Infrastruktur GesnB zur Gemeinde St. Ulrich a. P.
24. Personalangelegenheiten Hallenbad
25. Anfrage für eine Praktikumsstelle in den Sommerferien.

unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

### **Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

### **zu TO 6            Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer E-Tankstelle**

Steiger Walter (Fa. Eco Drive) schildert die Notwendigkeit der Errichtung von E-Tankstellen für Gemeinden und Betriebe. Entwicklung der Fahrzeuge schreitet rasant voran. Smartrics ist der größte Anbieter für Ladestationen. Wirtschaftliche und rechtssichere Lösung. Aufladen der Fahrzeuge mit Kundenkarte möglich.

22 kW Leistung der E-Ladestation. Eine andere Bezahlmöglichkeit als die Kundenkarte ist nicht vorgesehen. (Bsp. Münzeinwurf).

Das vorliegende Angebot beinhaltet die Kalkulation für zwei öffentliche Ladestationen auf 1 Standsäule.

Smartrics verkauft Strom per Karte (ähnlich Bankomat). Gemeinde erhält Anteil von Smartrics. Keine Beteiligung von Smartrics an der Ladesäule. Diese bleibt im Besitz der Gemeinde.

Standorte in St. Ulrich a. P.: Entweder Parkplatz bei Raiffeisenbank oder beim Gemeindehaus. Dieser wäre noch günstiger gelegen in Verbindung mit der Gemeinde als innovativer Anbieter.

Planungsverband Lösung für Gratisbetankung der Pillerseetalgemeinden im Gespräch.

Am selben Standort eine Möglichkeit für das Laden von E-Bikes vorsehen. Jedenfalls sollte im Ortszentrum eine solche angedacht werden.

Aufbereitung durch den Bauausschuss für die nächste Gemeinderatssitzung.

Ein Angebot für einen BMW i3 wird dem Gemeinderat ebenfalls zur Kenntnis gebracht.

### **Abstimmung vertagt**

### **zu TO 7            Genehmigung des Kaufvertrages Gp. 905/74 KG St. Ulrich am Pillersee (Siedlungsgebiet Waldweg) Gemeinde St. Ulrich - Martin Prem**

Der Gemeinderat beschließt, den Kaufvertrag für die Gp. 905/74 KG St. Ulrich am Pillersee (546 m<sup>2</sup>) zwischen der Gemeinde St. Ulrich a. P. und Martin Prem und Elisabeth Müller zu genehmigen. Der Kaufpreis beträgt € 130,00 je m<sup>2</sup>. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Vertrages verbundenen Kosten, Gebühren und Verkehrssteuern tragen die Käufer.

### **Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

### **zu TO 8            Kaufinteressent Gp. 905/80 KG St. Ulrich am Pillersee, Bereich Waldweg**

Andreas Prem jun. (geboren am 15.02.1995; wohnhaft in St. Ulrich am Pillersee), bewirbt sich für das Baugrundstück am Waldweg 905/80. Er ersucht gleichzeitig um die Verlängerung der Bebauungspflicht auf 4 bis 5 Jahre, da er sein eigenes Bauvorhaben erst beginnen kann, wenn das seines Bruders (ebenfalls am Waldweg) weitestgehend abgeschlossen ist.

Der Gemeinderat beschließt, Andreas Prem geb. 15.02.1995, wohnhaft in 6393 St. Ulrich am Pillersee, Lastalweg 17, das Grundstück 905/80 KG St. Ulrich am Pillersee, 591 m<sup>2</sup> zum Preis von € 130,00 je/m<sup>2</sup> zu reservieren solange noch

Grundstücke für andere Kaufinteressenten vorhanden sind. Die Reservierung sowie auch der Preis je m<sup>2</sup> bleiben bis zum 01.01.2018 aufrecht. Es gelten die Vergaberichtlinien für die Grundstücke am Waldweg. Kosten für Vertragserstellung, Eintragungsgebühr etc. sind vom Käufer zu tragen.

**Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

**zu TO 9 Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gp. 1245/5 und 1245/6 KG St. Ulrich am Pillersee. Besitzer: Fam. Sauerzapf.**

Der Gemeinderat beschließt, Änderungen des Örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee:

Ausweisung eines baulichen Entwicklungsbereiches im Bereich der Gp. 1245/5 und 1245/6 KG St. Ulrich am Pillersee mit der Indexziffer W1, der Zeitstufe Z1 und der Dichtstufe D1 gemäß Verordnungstext zum Örtlichen Raumordnungskonzept der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee vom 25.04.2013

Festlegungen der Indexziffer W1:

Wohnbereiche mit einer einheitlichen Siedlungsstruktur, die vorwiegend durch Einfamilienwohnhäuser in offener Bauweise und zum Teil größeren inneren Baureserven geprägt werden. Infolge der bestehenden Infrastrukturausstattung und der Lage in Siedlungszentren können diese Flächen bei Bedarf unmittelbar in den Flächenwidmungsplan aufgenommen werden.

**Abstimmung: Ja 12 einstimmig beschlossen**

Gleichzeitig wird auch der Beschluss im Sinne des § 68 Abs. (1) a) TROG 2011 gefasst. Dieser wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

**zu TO 10 Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1245/1 KG St. Ulrich am Pillersee. Besitzer: Sebastian Kirchner**

Der Gemeinderat beschließt, die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Ulrich a. P.:

Umwidmung einer Teilfläche der Gp. 1245/1 KG St. Ulrich a. P. (ca. 654m<sup>2</sup>) von derzeit Wohngebiet in Freiland gemäß § 41TROG 2011.

**Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

Gleichzeitig wird auch der Beschluss im Sinne des § 68 Abs. (1) a) TROG 2011 gefasst. Dieser wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

**zu TO 11 Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 1261/15 (Weißleiten) Besitzer: Eder Bernhard**

Der Gemeinderat beschließt die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 1261/15 KG St. Ulrich am Pillersee. (Besitzer Bernhard Eder) laut Entwurf des örtlichen Raumplaners DI Dr. Erich Ortner (bplstu\_02\_2016\_eder) durch vier Wochen während der Amtsstunden im Gemeindeamt St. Ulrich a. P. zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

**Abstimmung: Ja 12 einstimmig beschlossen**

Gleichzeitig wird auch der Beschluss im Sinne des § 66 Abs. (2) TROG 2011 gefasst. Dieser wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

**zu TO 12 Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 904/3 (neu: 904/32, 904/33 und 904/34) Besitzer: Ernst Pirnbacher sen.**

Der Gemeinderat beschließt die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 904/3 (neu: 904/32, 904/33 und 904/34) KG St. Ulrich am Pillersee. (Besitzer Ernst Pirnbacher sen.) laut Entwurf des Örtlichen Raumplaners DI Dr. Erich Ortner (bplstu\_03\_2016\_pirnbacher) durch vier Wochen während der Amtsstunden im Gemeindeamt St. Ulrich a. P. zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

**Abstimmung: Ja 12 einstimmig**

Gleichzeitig wird auch der Beschluss im Sinne des § 66 Abs. (1) a) TROG 2011 gefasst. Dieser wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

**zu TO 13        Aufhebung des Beschlusses des Gemeinderates aus der 62. Sitzung TO 7  
Änderung des Flächenwidmungsplanes im Weiler Flecken im Zuge der  
Flurbereinigung Flecken sowie Ausweisung von "Sonderfläche Hofstelle" im  
Bereich des Ortnerhofes (Leonhard Millinger...**

**Abstimmung vertagt**

**zu TO 14        Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee,  
Planungsbereich Flurbereinigung Flecken, betroffene Grundstücke: 382, 383, 385,  
412, 413, 414, 415, 419, 421, 425, 443, 514, 516, 522, 523, 525, 526, 530, 531, 532, 534,  
540, 541, 1156, 1157, 1161, 1162, 1213, 2057, 2081, 2082, 2083, 2085, .159, .273, .322,  
.52/1, .52/2, .56, .58, .61, 1160/1, 404/1, 404/2, 404/3, 411/1, 411/4, 411/5, 416/4, 420/1,  
517/2, 519/2**

**Abstimmung vertagt**

**zu TO 15        Diskussion über die Änderung von Grundstücksgrenzen im Bereich Restaurant  
Blattl**

**Abstimmung vertagt**

**zu TO 16        Vergabe der Pflasterungsarbeiten für die Sanierung der Friedhofswege**

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Vergabe der Pflasterungsarbeiten der Friedhofswege an die Firma Pflasterbau Kogler (Fieberbrunn) zum Preis von € 21.731,88 brutto laut Angebot zu vergeben.

**Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

**zu TO 17        Beschlussfassung über die Sanierung des Hallenbaddaches**

Der Gemeinderat beschließt, die Sanierung des Hallenbaddaches an die Firma Spenglerei Eder zum Angebot aus dem Jahr 2010 zu vergeben unter Mithilfe von 1 - 2 Gemeindemitarbeiter.

**Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

**zu TO 18        Diskussion und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Kühlaggregates zur  
Erzeugung von Kunstschnee.**

Wolfgang Wörgötter liefert Fakten zur Schneeerzeugung und Präparierung der Loipe und der Positionierung des Langlaufes in St. Ulrich a. P.

Für die Kunstschneeerzeugung soll ein Kühlaggregat angeschafft werden, um die Sicherung der Loipe auch in schneearmen Wintern zu gewährleisten. Der Betrieb des Aggregates bei der Firma Kirchner kostet immer gleichviel. Egal wie viele Schneeaggregate angeschlossen sind. Derzeit wird nur ein Teil genutzt. Pillerseetal erhält Schnee zum Herstellungspreis. Kosten laut Angebot rund € 76.000,00 (für Kühlturm, Pumpen, Schneilanze zur Produktion, Messungen – Luft, Feuchtigkeit,) Zu erledigen ist noch das Starten und Abschalten des Aggregats per Handy. Neuester Stand der Technik.

Derzeit bekommt die St. Ulricher Infrastruktur GesnBR ca. € 125.000,-- als Zuschuss von Gemeinde und TVB, davon bekommt das Hallenbad € 10.000,-- als Zuschuss und der Rest ist hauptsächlich für Wege und Loipe. Für die Loipe haben wir heuer bereits ca. € 60.000,-- als Abgang aufgewendet, für Wege brauchen wir ca. € 25.000,-- im Jahr, für diverse Sachen € 5.000,--. Es wäre daher von der Infra im Budget noch € 25.000,-- für Investitionen zur Verfügung. Ob hier der TVB über das Regionalbudget etwas beisteuert oder auch vom MastersWM-Budget etwas verwendet werden kann oder etwas zusätzlich vom Land kommt, ist abzuklären.

Skiclub hat Ansuchen für Sportstättenbau gestellt (erwartete Förderung € 15.000,00 - 25.000,00)

Gespräch über Euro-Testreihen hat am letzten Wochenende stattgefunden. Region Pillerseetal, Antholz, und eine weitere italienische Destination. 30 Monate (3 Winter) Dauer des Projektes, soll Euregioprojekt werden.

Aufstockung des Budgets durch Leader wird versucht durch Stefan Niedermoser.

Einnahmen wurden stark gesteigert, ca. 35.000,00 Loipenkarten Einnahmen. = Mehr als die restlichen Pillerseetalgemeinden gemeinsam.

Priorität der Schneeeauslieferung liegt auf St. Ulrich a. P. Durch mehrere Partner wird dies schwieriger zu halten sein. Anfragen um Kunstschnee kamen unter anderem auch aus Kitzbühel und Rupolding.

Bürgermeisterin bedankt sich nochmals bei Wolfgang Wörgötter. Loipe passt, daher großer Zuspruch.

Ist auch eine Kooperation mit der Bergbahn angedacht? → Standort Schottergrube erweist sich als äußerst günstig für die Schneeproduktion. Strom und Wasser und Schnee kann von der Bergbahn nicht bezogen werden. Im letzten Winter wurde Schnee zur Bergbahn geliefert.

Beschwerden von Anrainern des Schusterfeldes wegen Schneeproduktion in der Nacht. → Effizientere Produktion bedeutet auch weniger Stunden schneien.

Bergbahn (Harald Günther) hofft, dass auch sie Schnee aus der Anlage beziehen kann. Kapazität der Bergbahn reicht nicht aus um andere zu beliefern. → Bergbahn wird sicher nicht vernachlässigt sein

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss, in die Schneeproduktion zu investieren und diese effizienter zu machen. Wolfgang Wörgötter holt ein weiteres Angebot ein.

#### **Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

#### **zu TO 19 Diskussion und Beschlussfassung Sanierung Balkone Gemeindeamt**

Für die Holzrenovierung am Gemeindehaus sind Angebote von den Malermeistern Millinger und Mitterweissacher eingelangt.

Der Gemeinderat beschließt, das Vergleichen der Angebote sowie die Vergabe des Auftrages an den Bauausschuss zu übertragen.

#### **Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

#### **zu TO 20 Diskussion und Beschlussfassung zur Gestaltung des Pfarrplatzes.**

Ing. Markus Zwischenbrugger schildert anhand einer Skizze die gestalterische Planung der Parkanlage und erläutert die von ihm ausgearbeitete Kostenaufstellung. Die Rechte der Kalkgrube werden nicht berührt.

Der Gemeinderat beschließt, die Gestaltung des Pfarrplatzes durchzuführen. Die Arbeiten müssen bis zum Ulrichstag (03.07.2016) abgeschlossen sein. Ansonsten werden die Arbeiten erst im Jahr 2017 durchgeführt. Die budgetäre Bedeckung klärt die Bürgermeisterin mit der Finanzverwaltung. Weitere Beratungen und Beschlussfassungen werden dem Bauausschuss übertragen.

#### **Abstimmung Ja 12 einstimmig beschlossen**

#### **zu TO 21 Diverse Ausgaben**

#### **Abstimmung**

#### **zu TO 21.1 Ansuchen um Unterstützung - Rock Desaster**

Der Gemeinderat beschließt, die Veranstaltung Rock Desaster mit einem Beitrag von € 1000,00 zu unterstützen.

## **Abstimmung Ja 11 Befangen 1 mehrheitlich beschlossen**

### **zu TO 21.2 Ansuchen um Unterstützung - Reitturniere Strasserwirt**

Der Gemeinderat beschließt, die Reitturniere beim Strasserwirt mit einem Beitrag von € 684,00 (gesamt für alle Turniere 2016) zu unterstützen.

## **Abstimmung Ja 11 Nein 1 mehrheitlich beschlossen**

### **zu TO 26 Anträge, Anfragen und Allfälliges**

#### Bürgermeisterin Brigitte Lackner

- Silbernes Priesterjubiläum Pfarrer Mag. Santan Fernandes;  
Abstimmung für Übernahme des Essens und ein Getränk der ausrückenden St. Ulricher Vereine im Wert von € 10,00 / Vereinsmitglied durch die Gemeinde → Abstimmung: 12 ja
- Einweihung und Eröffnung Adolaribrücke am 08.07.2016 – 10.30 Uhr; Einladung folgt
- Klimabündnis „Autofreier Tag“ → eventuell Eco Drive als Vorzeigebetrieb
- Siedlung Frieden Genehmigung einer Wohnungswerberin  
→ Gruber Claudia, derzeit Dorfstraße 5 → Abstimmung: 12 ja

#### Leonhard Fischer

##### Situation beim Frandlbauern

- Klärendes Gespräch des Bauwerbers mit Bauausschuss und Anrainern ist anzusetzen. Erst dann kann eine Entscheidung im Gemeinderat getroffen werden.  
Ein Plan des Bauprojektes muss für die Genehmigung der Widmung vorgelegt werden.

#### Katharina Würtl

- Konzert Stocker Julia in St. Adolari → was könnte die Gemeinde übernehmen, Termin 23.7.2016  
→ Postwurf aus Verfügungsmittel der Bürgermeisterin bezahlen

#### Mario Horngacher

- ab 2017 Budget für Kultur, Vereine und Dorffest, Sport und Jugend, fixieren
- Entscheidungsgrenze für Gemeindevorstand auf nächste Gemeinderatssitzung
- Mandatarinfo für Joachim Brandmayr und alle Ersatzgemeinderäte → Abstimmung 12 ja
- 2. Mappe für die Vorbesprechung vorbereiten
- Bei langer Tagesordnung Bericht der Bürgermeisterin vorab senden
- Verwaltung der Transparentwände durch die Gemeinde → Manuela Massinger

#### Erwin Siorpaes

Einladung zu Mundart G'song

#### Würtl Christoph

Dankt für Besuch bei Frühjahrskonzert.

St. Ulrich am Pillersee, am 31.05.2016

Bürgermeisterin

Schritfführer

Gemeinderat